

WEGBERG

Radwege sollen saniert werden

WEGBERG Die Stadt Wegberg kündigt eine umfangreiche Sanierung von Fahrbahnen und Radwegen im Stadtgebiet an. Die Sanierung eines Teilstückes der Fahrbahn und des Radweges des Grenzlandringes (L400) von der Kreuzung Uvekoven bis Holtum ist demnach für das Jahr 2020 geplant. 2021 soll ein weiteres Teilstück des Radweges entlang des Grenzlandringes von der Abzweigung Holtum bis nach Berg instandgesetzt werden. Die Fahrbahn der L367 (Ortsausgang Schwaam bis Ortszugang Merbeck) und der einseitige Radweg der L126 von Merbeck nach Tetelrath wird nach Angaben der Stadt ebenfalls teilsaniert. Auch die Kreuzung Richtung Mönchengladbach und Rath-Anhoven (B57/L127) steht auf der Liste. Um an diesem Knotenpunkt die Verkehrssicherheit zu verbessern, ist ein Umbau geplant. Dafür soll im Jahr 2020 die Vergabe der Planungsleistungen durch die Stadt Wegberg an ein Ingenieurbüro erfolgen. Die Sanierung der Fahrbahnen und Radwege erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb, teilt die Stadt mit. Die Kosten soll der Landesbetrieb übernehmen.

TEXT UND FOTO (ARCHIV): HEC

